Die digitale Landesbibliothek Oberösterreich

oö landes bibliothek

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:
Director: Mag. Renate Plöchl
Deputy director: Mag. Julian Sagmeister
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:
Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at
Telephone: +43(732) 7720-53100

V. D. B.

MITTEILUNGEN

für die jüdische Bevölkerung der Alpenländer

Redaktion: Linz, Landstraße Nr. 71 / Telephon Nr. 3136

Titl. Studienbibliothek LINZ

Erscheint wöchentlich kostenlos!

Linz, 9. August 1929. 3. Aw 5689 Nr. 55

L I N Z : Jüdische K u l t u s g e m e i n d e :

Gebetstunden :

Mittwoch,	den 14. August	Erew Tischobeaw		7.30 Uhr abends
Donnerstag	" 15. "	Tischobeaw	7 Uhr morgens.	7.30 " "
Freitag	" 16. "			7 " "
Samstag	" 17. "		9 " "	7.40 " "

Jahrzeiten:

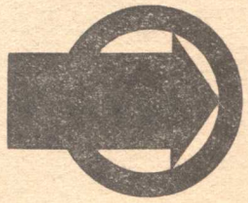
Samstag den 17. August.. ..... Herr Fritz Pisinger.

Vom XVI. Zionistenkongress in Zürich.

Die Verhandlungen des Kongresses wurden infolge des Andranges (ausser den Delegierten sind ca 3000 Gäste in Zürich) in das Theater verlegt, in welchem auch die Eröffnungssitzung abgehalten worden war. An die verschiedenen Referate und Berichte schloss sich die Generaldebatte an, die am 1. August beendet wurde und in der Vertreter aller Gruppen zu Worte kamen. Neben den Verhandlungen im Plenum des Kongresses tagen noch verschiedene Kommissionen und selbständige Konferenzen, so die des Keren - Kajemeth und des Keren- Hajessod, während die WIZO-Tagung schon einige Tage vor der Kongresseröffnung unter Vorsitz von Lady Samuel abgehalten wurde. Die meisten Redner bedienen sich der deutschen und jüdischen Sprache, während das Hebräische mit Rücksicht darauf, dass ein grosser Teil der Teilnehmer die Reden in dieser Sprache nicht verstehen würde, nur weniger Verwendung findet. Trotzdem ist festzustellen, dass von Kongress zu Kongress die Zahl der Hebräisch-Sprechenden zunimmt, insbesonders unter den Jugendlichen. Selbstredend steht die Frage der Jewish-Agency im Mittelpunkte der Verhandlungen und auch alle anderen wichtigen Punkte der Tagesordnung werden von dieser zentralen Frage des XVI. Kongresses berührt. Während der Tage erhielt die Exekutive aus Palästina die Nachricht, dass die an der Klagemauer von den Mohamedanern durchgeführten Bauarbeiten im Lande grosse Beunruhigung verursachen. Der Konflikt wegen der Vorfälle an der Klagemauer ist unseren Lesern ja bekannt. Entsprechend den Wünschen des Kongresses hat die zionistische Exekutive eine Delegation nach London entsendet, damit die englische Regierung veranlasst werde, Massnahmen zu ergreifen, die den von der englischen Regierung bezüglich der Ausübung der jüdischen Rechte am Kotel Maaravi (Klagemauer) erhaltenen Versicherungen praktische Bedeutung gibt und Garantien zu schaffen, damit der eigentliche Charakter des Platzes vor der Klagemauer als einer öffentlichen Gebets- und Andachtsstätte in keiner Weise angetastet wird. Zum Zeichen des Schmerzes wurde die Sitzung unterbrochen. Zur Erinnerung an den

Lebensversicherungs-Gesellschaft „Phönix"

Gegründet 1882 Landesdirektionen: Linz — Salzburg — Innsbruck Gegründet 1882



Kinder-Versorgungs-Versicherung

(Auszahlung eines Kapitals bei Verheiratung, Studienbeitrag, Rückerstattung der eingezahlten Prämien bei Ableben des Kindes)

Invaliditäts-Versicherung

(Zahlung einer Rente bei Eintritt der Erwerbsunfähigkeit und Auszahlung des versicherten Kapitals nach dreijähriger Dauer der Invalidität)